



Niederschrift

über die am **Montag, den 5. Juni 2023 um 19.30 Uhr** im **Gemeindeamt** Reith stattfindende 16. öffentliche Gemeinderatssitzung.

Anwesend: Bgm. Stefan Jöchl als Vorsitzender und die Gemeinderäte Egidius Achorner, Michael Jöchl, Mag. Martin Lintner, Ing. Lukas Hauser, Sebastian Hölzl, Dr. Iris Prethaler, Patricia Cristelotti, Josef Krimbacher, Franz Adelsberger, Monika Hager-Wild und Andreas Brandstätter

Abwesend: GR Matthias Reiter (vertreten durch EGR Andreas Brandstätter), GR Stefanie Hochfilzer (vertreten durch EGR Michael Jöchl), GR Bernhard Geisler (vertreten durch GR Josef Krimbacher), GR Georg Hauser (vertreten durch EGR Egidius Achorner)

Schriftführer: Mag. Alexander Weitlaner

Beginn: 19:30

Ende: 20.45

Tagesordnung

- 1) Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 8.5.2023
- 2) Bericht der Ausschussobleute über stattgefundene Sitzungen
- 3) Bericht des Bürgermeisters sowie allfällige Beschlussfassungen
- 4) Beratung und Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke 348/2 und 348/6, KG Reith b. K. (Rückwidmung)
- 5) Beratung und Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Grundstückes 634/6, KG Reith b. K. (Rückwidmung)
- 6) Beratung und Beschlussfassung über Sondertilgung – Kredit Bahausfeldkauf
- 7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

Vertraulicher Teil der Sitzung:

- a) Mietzinsbeihilfeansuchen
- b) Ansuchen Photovoltaikförderung

- c) Baukostenzuschuss
- d) Antrag auf Löschung eines Vor- und Wiederkaufsrechtes - Brunnfeld

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gemeinderät:innen (12).

Der Bürgermeister stellt die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorliegende Tagesordnung, insbesondere die Behandlung der Punkte a bis d im vertraulichen Teil der Sitzung, wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

1) Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 8.5.2023

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat mit **8 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen** (EGR Andreas Brandstätter, EGR Egidius Achorn, EGR Josef Krimbacher, EGR Michael Jöchl waren bei der Sitzung nicht anwesend) die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 8.5.2023.

2) Bericht der Ausschussobleute über stattgefundene Sitzungen

Die BmgStvⁱⁿ berichtet über die am 24.5.2023 stattgefundene Sitzung des Bau- und Planungsausschusses. So wurde das Ansuchen auf eine Fläche für ein landwirtschaftliches Gebäude des Hofes Brand gestellt, wobei die BgmStvⁱⁿ aufgrund der Befangenheit nicht an der Beratung teilgenommen hat. Der Ausschuss hat hier weitere Unterlagen und Informationen gefordert.

Weiters war Gregor Gebhard als Eigentümer des ehem. Reichtlagerplatzes anwesend und es wurden wieder konstruktive Gespräche aufgenommen, wobei der Ausschuss zunächst selbst Lösungsansätze für eine mögliche Bebauung erarbeiten wird.

Ebenfalls weitergearbeitet wurde am angedachten Projekt zur Neuschaffung von Flächen für den heimischen Wohnbau im Achenweg, wobei die Gespräche mit dem Projektwerber bisher positiv verlaufen sind.

Ebenfalls besprochen wurde das Projekt Sonnschwendt, wobei hier so verblieben wurde, dass es eine gemeinsame Besprechung der Projektwerber mit den Landesvertretern geben soll.

Zudem wurde besprochen, dass man das Reither Kerngebiet zum Erhalt bzw. der Sicherstellung von Gewerbeflächen beschränkt. Der Bgm ergänzt, dass dies im Ausschuss erarbeitet wurde und zunächst eine gemeinsame Besprechung mit den Grundeigentümern notwendig ist.

GR Sebastian Hölzl merkt an, dass sich nicht der gesamte Bauausschuss dafür ausgesprochen hat und insbesondere er selbst gegen die Vorgehensweise ist.
Es wird hier weitere Gespräche im Ausschuss geben.

GR Mag. Martin Lintner berichtet über die am 17.5.2023 stattgefundene Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Umwelt.

So wurde das Gutachten zur Errichtung von Radarsäulen durchbesprochen und soll nun zunächst Kontakt mit den zuständigen Behörden aufgenommen werden, ob eine Umsetzung möglich ist.

Außerdem musste aufgrund einer Stellungnahme des Naturschutzes für den Radwegebau – Abschnitt Bodner Wald, ein Umweltbüro beauftragt werden, da ein weiteres Gutachten gefordert wurde. Dies hat der Ausschuss an den Bestbieter „Büro Wasser und Umwelt“ zu einem Angebotspreis von ca. € 10.000 vergeben und es wurde eine möglichst rasche Erledigungsfrist vorgesehen.

Der Bgm führt aus, dass man die Gründung des E5 Ausschuss vorbesprochen hat, wobei man Mitglieder aus der Bevölkerung und dem Gemeinderat ins Auge gefasst hat. Der Ausschuss soll nun gegründet werden, um bereit für den Start des E5 Programmes im kommenden Jahr zu sein. Außerdem finden bereits erste Veranstaltungen und eine Exkursion zu diesem Thema statt.

Abschließend führt GR Mag. Martin Lintner aus, wurde die Verkehrslösung für das Dorfzentrum weitere besprochen und neue Ideen eingebracht, die nun geprüft werden.

Der Bgm berichtet sodann über die am 23.5.2023 stattgefundene Sitzung des Ausschusses für Schule, Kindergarten, Familie und Soziales. So war für diese Sitzung Sandra Geisler anwesend und hat dem Ausschuss Ideen und Verbesserungsvorschläge aufgezeigt.

Weiters wurde die Bildungszentrumseinweihung am 16.6.2023 besprochen, zu welcher neben den persönlichen Einladungen noch ein Postwurf ausgesandt wird.

Das Schülertaxi wird aufgrund der zu hohen Kosten (erste Angebote liegen vor) vorerst ad acta gelegt. Das Projekt der Schülernachhilfegutscheine wird ebenfalls nicht weitergeführt werden.

Sodann wurden kleine Projekte (Sommerprogramm für über 10-Jährige, Bewegungsparcours, Vorträge etc.) durchbesprochen.

GR Dr. Iris Prethaler ergänzt, dass außerdem mit Sandra Geisler besprochen wurde, den Fairteiler im Bildungszentrum nochmals vorzustellen, um es den Eltern näherzubringen. Außerdem wurde nochmals mit Hansi Achorner eine einfachere Lösung für einen Bewegungsparcours besprochen, welche nun von ihm erarbeitet wird.

Patricia Cristelotti berichtet sodann über die am 25.5.2023 stattgefundene Sitzung des Überprüfungsausschusses, wobei wie üblich die Kassaprüfung durchgeführt wurde und es keine Beanstandungen gab.

Außerdem wird am 7.6.2023 eine Sitzung des Ausschusses für die Schilift-ARGE stattfinden, um die vorbesprochene abschließende Prüfung des Schiliftkontos mit Stichtag 30. April durchzuführen und über einen Kontoausgleich weiter zu beraten.

3) Bericht des Bürgermeisters sowie allfällige Beschlussfassungen

Der Bgm informiert über die stattgefundenen Termine:

28.04.2023 Bezirksfeuerwehrtag Kirchberg
03.05.2023 Ortsausschuss-Sitzung Kitzbühel Tourismus
04.05.2023 Treffen Raumordnungsabteilung Land Tirol
04.05.2023 Treffen Oberflächenkanal Elsenstätt
05.05.2023 Wegversammlung Mitterfeld
06.05.2023 Florianikirchgang FFW Reith
10.05.2023 Jubiläumsfeier 50 Jahre Bio- u. Seminarhotel Pointner
11.05.2023 Vereinssitzung der Reither Vereine
15.05.2023 Gemeindegala
15.05.2023 Gratulation Josef Jöchl, Reitherwirt zum 85iger
17.05.2023 Treffen Planungsverband Leukental i.S. Strukturplan Pflege
17.05.2023 Sitzung Verkehr/Umwelt Ausschuss
21.05.2023 90ig Jahr-Jubiläum Haflingerverein Region Kitzbühel Salzburger Land
22.05.2023 Aufsichtsrat-Sitzung Kitzbühel Tourismus
22.05.2023 Ehrungen Kitzbühel Tourismus
23.05.2023 Sitzung Jugend/Sozial-Ausschuss
24.05.2023 Sitzung Bau/Planungsausschuss
24.05.2023 Treffen Strukturplan Pflege - BH Kitzbühel
25.05.2023 Meeting Gemeindeamt-Team
25.05.2023 Jahreshauptversammlung Eisschützenclub Reith
28.05.2023 Pfingstball Landjugend - Gebiet Kitzbühel
29.05.2023 Gedenkfeier am Kriegerdenkmal
31.05.2023 Treffen ASVÖ i.S. Sporttag im Herbst
01.06.2023 Besprechung Peter Hauser - Kruma
03.06.2023 Feuerwehrfest der FFW Reith
04.06.2023 Bataillonsschützenfest St. Johann
05.06.2023 Besprechung Einweihungsfeier BZ
05.06.2023 Besprechung DI Josef Straif i.S. Schützauwerk

Als nächster Sitzungstermin für den Gemeinderat ist der 3.7.2023 angedacht.

Außerdem berichtet der Bgm, über die Besprechung mit Peter Hauser („Kruma“), in welcher ihm Unterstützung bei der Pächtersuche zugesagt und allgemeine Themen rund um die Dorfentwicklung besprochen wurden.

Weiters berichtet der Bgm, dass er für das Haflingerfest eine Subvention in Höhe von € 1.000 zugesagt hat. Dies auf Basis der Tatsache, dass das letzte derartige Fest vor 14 Jahren mit € 800 subventioniert wurde.

Weiters wird ein Ansuchen der Reither Vereine auf Subventionierung des Dorffestes samt Inflationsausgleich verlesen. Der Gemeinderat beschließt sodann **einstimmig** die Subvention des Reither Dorffest bzw. der Reither Verein mit € 1.500 (bisher € 1.300), wobei man dem TVB dieselbe Subventionshöhe vorschlagen wird.

Auf Anfrage von GR Franz Adelsberger wird sodann der 29.6.2023 um 19.00 als nächster Termin für den Infrastrukturausschuss vereinbart.

Bezüglich des Ausschusses für den Bau- und Recyclinghofneubau wird ein Termin ausgeschrieben, sobald die Projektausschreibung wie vorbesprochen durchgeführt wurde und vorliegt. Diese hat sich durch den Planer nun unbegründet stark verzögert.

4) Beratung und Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke 348/2 und 348/6, KG Reith b. K. (Rückwidmung)

Bgm und AL erläutern, dass es sich um eine Rückwidmung – wie bereits im Zuge der Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes vorgesehen – handelt und diese nun durchgeführt werden soll. Dies, da der Gemeinde sonst eine Widmungssperre droht, wenn der Flächenwidmungsplan nicht richtiggestellt wird.

Grund für die Flächenverlegung waren die in diesem Bereich verlaufende Transalpine Ölleitung und die Langlaufloipe.

Die Flächen wurden bereits an anderer Stelle durch Ersatzflächen ausgeglichen, wobei eine Teilfläche davon durch eine Weichende bebaut wurde. Die übrigen Flächen wurden parzelliert und wie bisher unbesichert gelassen. Das Vorgehen wurde mittels bereits beschlossenen Raumordnungsvertrages sichergestellt.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Reith bei Kitzbühel in geheimer Abstimmung **einstimmig** gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBl. Nr. 43, idGF, den von der Planerin Gemeinde Reith bei Kitzbühel ausgearbeiteten Entwurf vom 30.5.2023, mit der Planungsnummer 414-2023-00004, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Reith bei Kitzbühel im Bereich 348/6, 348/2 KG 82111 Reith bei Kitzbühel (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Reith bei Kitzbühel vor:

Umwidmung

Grundstück 348/2 KG 82111 Reith bei Kitzbühel
rund 1 m² von Freiland § 41 in Freiland § 41

sowie
rund 1542 m²
von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)
in Freiland § 41

weitere Grundstück 348/6 KG 82111 Reith bei Kitzbühel
rund 1531 m²
von Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)
in Freiland § 41

sowie
rund 2 m²
von Freiland § 41
in Freiland § 41

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2022 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

5) Beratung und Beschlussfassung über Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Grundstückes 634/6, KG Reith b. K. (Rückwidmung)

Wie unter Tagesordnungspunkt 4 besprochen, handelt es sich auch hier um eine Rückwidmung, wie sie im Rahmen der Fortschreibung des Raumordnungskonzeptes vorgesehen wurde. Eine Ausgleichsfläche (Wohngebiet für Weichende) wurde im Konzept im Nahbereich vorgesehen. Nachdem hier die bestehenden Raumordnungsverträge noch nicht abschließend gesichtet und mit dem Grundeigentümer besprochen wurden, sollte zunächst nur der Erstbeschluss gefasst werden.

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Reith bei Kitzbühel in geheimer Abstimmung **einstimmig** gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2022 – TROG 2022, LGBL. Nr. 43, idgF, den von der Planerin Gemeinde Reith bei Kitzbühel ausgearbeiteten Entwurf vom 30.5.2023, mit der Planungsnummer 414-2023-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Reith bei Kitzbühel im Bereich 634/6 KG 82111 Reith bei Kitzbühel (zur Gänze/zum Teil) durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Reith bei Kitzbühel vor:

Umwidmung

Grundstück 634/6 KG 82111 Reith bei Kitzbühel
rund 598 m² von Wohngebiet § 38 (1)
in Freiland § 41

6) Beratung und Beschlussfassung über Sondertilgung – Kredit Bahausfeldkauf

Bgm und AL informieren, dass die Gemeinde neben den Rücklagen in Höhe von € 2.000.000 momentan € 500.000 auf dem Girokonto hat. Nachdem aufgrund der gestiegenen Zinsen die Zinslast für den Bahausfeld-Kredit auf nunmehr ca. € 20.000/Jahr angestiegen ist, sollte über eine weitere Sondertilgung nachgedacht werden.

Auch wenn die Gelder für künftige Projekte benötigt werden, zeichnet sich ab, dass der Kredit aufgrund der kurzen Laufzeit getilgt/ausgelaufen ist, bevor die Gelder benötigt werden. Somit trägt die Gemeinde eine unnötige Zinslast. Eine Tilgung in Höhe von € 200.000 bis € 300.000 wäre problemlos möglich.

GR Sebastian Hölzl weist darauf hin, dass grundsätzlich keine Not besteht, nachdem die Gemeinde „gesund“ verschuldet ist.

Der Gemeinderat ersucht bis zur kommenden Sitzung zu erheben, wie hoch die Zinsen auf dem Sparbuch „Betriebsmittellrücklage“ der Gemeinde derzeit sind, um konkrete Zahlen vergleichen zu können. Sodann wird über eine allfällige Sondertilgung entschieden werden.

7) Anträge, Anfragen und Allfälliges

GR Ing. Lukas Hauser berichtet, dass die vorbesprochene Erweiterung der Lagerräume der Landjungend im Bereich des FC Reith nun planlich vorgelegt wurde, damit diese in einer kommenden Sitzung des Bau- und Planungsausschusses besprochen werden kann. Die Landjungend wird die Pläne außerdem mit dem Grundeigentümer Alois Zierl absprechen, welcher sich jedoch bisher grundsätzlich positiv gezeigt hat.

Der AL informiert, dass wie von den Mitgliedern der Gemeindeeinsatzleitung gewünscht, nun ein Termin mit Feuerwehrkommandant Roland Krabichler abgestimmt wird, um noch vor der nächsten Schulungseinheit ein Planspiel der Einsatzleitung gemeinsam mit der Feuerwehr durchführen zu können.

GR Franz Adelsberger macht abschließend darauf aufmerksam, dass die Wegsanierung des Spazierweges zwischen dem Brunnfeld und Zimmerauerweg noch verbessert gehört. Aufgrund der Unebenheiten kann dieser kaum mit einem Kinderwagen begangen werden. Evtl. übernimmt der TVB die Feinplanie des Weges.

Der Bgm wird dies an den Obmann des TVB-Ortsausschusses weiterleiten.

Ende öffentlicher Teil der Sitzung 20.30 Uhr.

Die Gemeinderäte:

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer: